

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Fraggles“ vom 5. April 2020 18:31

Zitat von Kathie

Bevor ich mir jetzt mal ein paar Tage Auszeit vom Forum nehme, denn das Lesen hier zieht mich jedesmal total runter, die Stimmung im Thread ist ja der Wahnsinn, wollte ich noch einwerfen:

Wenn (und die Betonung liegt auf wenn) die Schulen wieder öffnen, sind nicht nur wir Lehrer als Berufsgruppe einer größeren Ansteckungsgefahr ausgesetzt, sondern auch alle Familien mit Kita- oder Schulkindern. Die Kinder tragen das Virus in die Familien.

Jeder, der sich hier aufregt, dass den Dienstherren unsere Gesundheit egal wäre - auf welcher Grundlage diese Aussage auch immer basiert, denn noch ist ja gar nichts entschieden!!! - der hat irgendwie das große Ganze und alle Zusammenhänge aus den Augen verloren.

Ich werde jetzt mal eine Pause vom Forum nehmen, darauf hoffen und vertrauen, dass bei Entscheidungen all diese Aspekte natürlich einbezogen werden, und nicht den ganzen Tag darüber lamentieren, was vielleicht irgendwann sein könnte. Bis jetzt hat Deutschland gute Entscheidungen getroffen. Das wird bestimmt so weitergehen.

Tschüss, ihr Lieben. Bleibt gesund, bleibt ruhig.

Gute Idee! Konstruktive Vorschläge, wie es am Tag X (irgendwann!) bei der schrittweisen Wiedereröffnung anders weitergehen könnte sammle ich unter dem Thread „Schule neu denken“.

Einführungen in den Teleunterricht für Lehrer, die nicht mehr aus dem Haus dürfen, finden sich mittlerweile genug. Wir müssen für diese Klassen eben die entsprechende Ausrüstung beschaffen. Der Digitalpakt muss eben jetzt schnell umgesetzt werden. Wir hätten zum Medienbildungsplan diese Woche eigentlich einen Pädagogischen Tag gehabt. Nun macht's halt die Schulentwicklungsgruppe.

Und dann heißt es demnächst eben für die wenigen, die daheimbleiben müssen: Kamera an.

Oliver Welke macht's vor.